Marcel Fehr/Florian Angst

Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen für angehende Führungskräfte

2., überarbeitete Auflage

Verlag Industrielle Organisation

INHALT | 5

Inhalt

1	Einfü	hrung	g
1.1	Zweck des Rechnungswesens		
	1.1.1	Einbettung in das Unternehmensmodell	9
	1.1.2	Rechtliche Ziele	11
	1.1.3	Buchführungspflicht	11
	1.1.4	Rechnungslegungsnormen	12
1.2	Die Entwicklung des Rechnungswesens		
	1.2.1	Frühgeschichte des Rechnungswesens	12
	1.2.2	Heutige Ausprägungen des Rechnungswesens	13
2	Vom	Konto zur doppelten Buchhaltung	15
2.1	Konto		15
	2.1.1	Begriff	15
	2.1.2	Darstellung	15
2.2	Konten für Aktiven und Passiven		
	2.2.1	Begriff «Aktiven» und «Passiven»	17
	2.2.2	Konten für Aktiven	18
	2.2.3	Konten für Passiven	19
	2.2.4	Bankkonto – Aktiv- oder Passivkonto?	20
	2.2.5	Aufgaben zu den Aktiv- und Passivkonten	21
2.3	Vom Buchungssatz zur Bilanz		24
	2.3.1	Der Buchungssatz	24
	2.3.2	Aufgaben zu Buchungssatz und Journal	25
	2.3.3	Die Bilanz	26
	2.3.4	Aufgaben zu den Konten der Bilanz	28
2.4	Konten für Aufwand und Ertrag		30
	2.4.1	Einführungsbeispiel	30
	2.4.2	Begriff «Aufwand» und «Ertrag»	31
	2.4.3	Buchungsregeln für Aufwand- und Ertragskonten	33
2.5	Die Erfolgsrechnung		34
	2.5.1	Begriff «Erfolgsrechnung»	34
	2.5.2	Gegenüberstellung: Bilanz und Erfolgsrechnung	34
	2.5.3	Aufgaben zur Erfolgsrechnung	35

	2.5.4	Das System der doppelten Buchhaltung:	
		Einführungsaufgabe	37
	2.5.5	Ein zusammenhängendes Beispiel	40
2.6	Kontenrahmen und Kontenplan		
	2.6.1	Begriff «Kontenrahmen»	47
	2.6.2	Aufgaben eines Kontenrahmens	47
	2.6.3	Die Kontenklassen des KMU Kontenrahmens	47
	2.6.4	Die Gliederungselemente des KMU Kontenrahmens	49
	2.6.5	Kontenplan	50
	2.6.6	Mindestgliederung von Bilanz & Erfolgsrechnung	
		nach Obligationenrecht	51
	2.6.7	Aufgaben zu Kontenrahmen und Kontenplan	54
3	Bewe	rtung	5 <i>7</i>
3.1	Grundlagen der Bewertung		
	3.1.1	Theoretisches Bewertungskonzept	5 <i>7</i>
	3.1.2	Die Optik des Gesetzgebers	58
	3.1.3	Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze des	
		Obligationenrechts	58
	3.1.4	Die aktienrechtlichen Bewertungsvorschriften	59
	3.1.5	Die gesetzlichen Bewertungsvorschriften im Überblick	63
	3.1.6	Aufgaben zu den gesetzlichen Bewertungsvorschriften	64
3.2	Die Vornahme von Wertkorrekturen		66
	3.2.1	Wertberichtigungen	66
	3.2.2	Verfahren zur Ermittlung des Wertberichtigungsbedarfs	67
	3.2.3	Aufgaben zur Berechnung des Abschreibungsbetrages	72
	3.2.4	Verbuchungsmethoden für Abschreibungen	73
	3.2.5	Aufgaben zu den Abschreibungsmethoden	77
	3.2.6	Wertberichtigungen bei Kundenforderungen (Debitoren)	79
	3.2.7	Aufgaben zu Debitorenverlusten und Delkredere	82
	3.2.8	Rechnungsabgrenzungen	83
	3.2.9	Rückstellungen	87
	3.2.10	Aufgaben zu den Rechnungsabgrenzungen	
		und Rückstellungen	90
	3.2.11	Wertkorrekturen bei Vorräten	93
	3.2.12	Bewertung des Anlagevermögens	93

		1:	NHALT	I
	3.2.13	Bewertung von Wertschriften	(94
	3.2.14	Aufgaben zu den Wertkorrekturen	Ç	95
	3.2.15	Unterbilanz und Überschuldung	Ç	97
	3.2.16	Aufgaben zu Unterbilanz und Überschuldung	Ç	98
3.3	Revisio	on	Ç	98
	3.3.1	Grundzüge des Revisionsgesetzes	Ç	98
	3.3.2	Ordentliche und eingeschränkte Revision	ç	99
3.4	Stille Reserven		1(00
	3.4.1	Begriff «Stille Reserven»	1(00
	3.4.2	Weitere Begriffe und deren Synonyme	1(00
	3.4.3	Arten von Stillen Reserven	1()2
	3.4.4	Aufgaben zu den Stillen Reserven	10)3
3.5	Rechnu	ungslegungsnormen	10)6
	3.5.1	Grundsätzliches	10)6
	3.5.2	Rechnungslegungsnormen der Fachkommission		
		für Empfehlungen im Rechnungswesen (Swiss GAAP FE	R) 10)7
	3.5.3	Gewinnbegriffe	11	1
	3.5.4	Gegenüberstellung	11	2
	3.5.5	Aufgaben zu Rechnungslegungsnormen	11	14
3.6	Der Konzernabschluss		11	5
	3.6.1	Merkmale eines Konzerns	11	5
	3.6.2	Die Gründe für die Konzernbildung	11	16
	3.6.3	Besonderheiten der Konzernbilanz	11	16
	3.6.4	Folgekonsolidierung	11	8
4	Analy	se des Jahresabschlusses	12	25
4.1	Zielsetz	zungen der Analyse des Jahresabschlusses	12	25
4.2	Vorgehensweise bei der Analyse des Jahresabschlusses			26
	4.2.1	Allgemeines	12	26
	4.2.2	Analyse der Bilanz	12	28
	4.2.3	Erfolgsbezogene Analyse (Rentabilität)	13	32
	4.2.4	Aktivitätsbezogene Analyse (Umschlagskennzahlen)	13	36
	4.2.5	Kennzahlen zur Bewertung von börsenkotierten Aktien		

138

140

und Unternehmen

der Mittelflussrechnung

4.3 Dynamische Liquiditätskontrolle und -steuerung mit

	4.3.1	Allgemeine Bemerkungen zu den Mittelflussrechnungen	140
	4.3.2	Der Aufbau einer Mittelflussrechnung	142
	4.3.3	Rechnungslegungsnormen zur Mittelflussrechnung	152
	4.3.4	Analyse der Mittelflussrechnung	158
4.4	Aufgab	pen zur Analyse des Jahresabschlusses	160
	4.4.1	Aufgaben zur Erstellung einer Mittelflussrechnung	160
	4.4.2	Aufgaben zur Analyse der Jahresrechnungen	163
5	Koste	en- und Leistungsrechnung	173
5.1	Das W	/esen der «Kosten- und Leistungsrechnung»	173
5.2	Koster	n für Leistungen	174
	5.2.1	Der Begriff «Kosten»	174
	5.2.2	Der Begriff «Aufwand»	1 <i>7</i> 5
	5.2.3	Die Abgrenzung der Kosten von den Aufwänden	1 <i>7</i> 5
5.3	Die Ko	ostenermittlung	176
	5.3.1	Grundsatz	176
	5.3.2	Kostenabgrenzung	177
5.4	Die Zurechnung der Kosten auf die Leistungsträger		181
	5.4.1	Die direkte Zurechnung der Kosten auf	
		die Leistungsträger	181
	5.4.2	Die indirekte Zurechnung der Kosten auf	
		die Leistungsträger	182
	5.4.3	Aufgaben zu Kostenstellen- und Leistungsträgerrechnung	185
5.5	Die Ka	alkulation von Leistungen	187
	5.5.1	Wesen und Arten der Kalkulation	187
	5.5.2	Differenzierte Zuschlagskalkulation – ein Zahlenbeispiel	188
	5.5.3	Aufgabe zur Kalkulation	189
5.6	Koster	nrechnungssysteme	190
	5.6.1	Die Kostenrechnungssysteme im Überblick	190
	5.6.2	Normal-Vollkostenrechnung	191
	5.6.3	Aufgabe zur Normal-Vollkostenrechnung	196
	5.6.4	Klassische Teilkostenrechnung	197
	5.6.5	Aufgaben zur Teilkostenrechnung	205
	5.6.6	Deckungsbeitragsrechnung in der Praxis	207
Register			